



Offizielles Mitteilungsblatt des BBV-Bezirks Oberfranken

Oberfranken

Blättla

05

13

Rechtsmittelbelehrung

Rechtsmittel für alle hier veröffentlichten Strafen und Entscheidungen unter Beachtung der §§ 3, 17-20 und 28 bei der Bezirksrechtskammer. Vorsitzender: Winfried Sauer, Zollnerstr. 40, 96052 Bamberg

Zahlungsmodalitäten

Auf Grund der hier veröffentlichten Mitteilungen ist keine Zahlung zu leisten. Die Rechnungsstellung erfolgt gesondert durch den Finanzreferenten.

Redaktion

Klaus Wolf, Hans-Sachs-Str. 3, 95444 Bayreuth
Tel. 0151/54855402 E-Mail: klaus.wolf@bbv-online.de
Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

12. Juni 2013

Bezirkstage 2013 in Lichtenfels

In Trieb bei Lichtenfels fand der diesjährige Bezirkstag des Basketball Bezirks Oberfranken statt. Zunächst stand der Jugendtag auf dem Programm, bei dem Jugendreferent Johannes Laub einen ausführlichen Bericht über die zu Ende gehende Saison erstattete und den bereits fest stehenden Meistern die Urkunden des Bezirks überreichte. Bei der Aussprache über den Bericht wurde vor allem moniert, dass in der Oberfrankenauswahl fast ausschließlich Spieler aus dem Bamberger Raum ständen, während beispielsweise der Bayreuther Raum überhaupt nicht vertreten sei. Laub erklärte die Situation mit einem Hinweis auf Sichtungslerngänge, die auch in Bayreuth oder Coburg stattgefunden haben und zu dem alle Vereine geeignete Spieler hätten schicken können, dieses Angebot aber kaum in Anspruch genommen worden sei. Anschließend wurde der Jugendausschuss einstimmig entlastet und die Anträge für den folgenden Bezirkstag besprochen.

Im Zentrum des Jugendtages standen Neuwahlen, bei denen überwiegend einstimmig folgende Ämter besetzt wurden: Jugendreferent **Johannes Laub** (Hirschaid), Schulsportreferent **Jochen Hirmke** und als Minireferent **Thomas Lorber** (beide Bamberg). Beisitzer im Jugendausschuss sind außerdem noch **Clemens Rüb** (Bamberg) und **Martina Förner** (Kemmern).

Beim anschließenden Bezirkstag begrüßte 1. Vorsitzender Jürgen Vogel (Bayreuth) die Vertreter von 34 Vereinen. Lediglich der TSV Bindlach hatte keinen Delegierten entsandt. Er beglückwünschte den Ehrenvorsitzenden Herbert Franke (Lichtenfels) zu dessen Verleihung der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Besonders hieß er das BBV-Präsidiumsmitglied Karl-Heinz Busch (Erlangen) willkommen, der ein Grußwort sprach und Oberfranken als leistungsstarken Bezirk innerhalb des BBV herausstellte. Er stellte aber auch fest, dass es problematisch sei, Nachwuchs im Ehrenamt zu gewinnen, dem durch geeignete Maßnahmen Abhilfe geschaffen werden soll. Als Beispiel nannte er das Projekt der Bayerischen Sportjugend.

Nach dem Bericht des 1. Vorsitzenden überreichte Sportreferent Klaus Wolf (Bayreuth) die Urkunden an die Meistermannschaften sämtlicher Seniorenligen.

Der scheidende Schiedsrichterreferent Gerhard Sperber (Bamberg) gab anschließend ein Resümee über seine jahrzehntelange Amtszeit als SR-Referent und freute sich, dass mit Stefan Weckwerth (Kronach) ein adäquater Ersatz gefunden werden konnte.

Während Rechtskammer-Vorsitzender Winfried Sauer (Bamberg) wegen mangelnder Rechtsfälle glückli-

cherweise nichts zu berichten hatte, bestätigten die Revisoren Volker Keppner (Breitengüßbach) und Rudi Adler (Bayreuth) die vorgelegte Haushaltsrechnung 2012 und dankten dem Finanzreferenten Norbert Geißner (Bayreuth) für die gewissenhafte und sehr sorgfältige Kassenführung. Nach kurzer Erläuterung wurde die Jahresabschlussrechnung 2012 einstimmig genehmigt. Danach beantragte Busch als Wahlleiter die Entlastung der Vorstandschaft, der die Versammlung einstimmig zustimmte. Der vorgelegte Wirtschaftsplan 2013 wurde ebenfalls einstimmig gebilligt.

Der Antrag Trikotsätze für Auswahlmannschaften anzuschaffen, wurde ebenso angenommen wie Begrenzung der Schiedsrichtereinsätze abgeändert wurde. Die Zahl der Einsätze, die ein Schiedsrichter pro Tag leisten darf, wird somit ab der Saison 2013/14 auf maximal zwei begrenzt. Bei den Neuwahlen wurden unter der Wahlleitung von Karl-Heinz Busch jeweils einstimmig gewählt als

1. Vorsitzender: **Jürgen Vogel**
2. Vorsitzender: **Erik Nöchel**
- Finanzreferent: **Norbert Geißner**
- Sportreferent Männer: **Klaus Wolf**
- Sportreferent Frauen: **Meinhard Madinger**
- SR-Referent: **Stefan Weckwerth**
- Trainerreferent: **Horst Link**
- Rechtskammer – Vorsitzender: **Winfried Sauer**
- Beisitzer: **Klaus Pfeiler** (Bamberg), **Klaus-Jürgen Kurz** (Zapfendorf), **Michael Dühorn** (Bischberg), **Wolfgang Hörnlein** (Coburg)
- Revisoren: **Reiner Hoffmann**, **Volker Keppner** (beide Breitengüßbach)

Für ihre Verdienste wurden **Erik Nöchel** mit dem BBV-Ehrenzeichen in Silber sowie **Gerhard Sperber** mit der BLSV-Ehrennadel mit silbernem Lorbeerblatt geehrt.

Bezirkschef Vogel bedankte sich ebenfalls bei Sperber für seine



Verdienste mit einem Präsentkorb, bevor er nach fast fünf Stunden beide Versammlungen beendete.

Bericht des 1. Vorsitzenden

„Meine Rücktrittsambitionen datieren bekanntlich bereits bis zu meinem Amtsantritt zurück, wobei freilich immer eigene Überlegungen den Tatvollzug verdrängen ließen.“

Es kam hinzu, dass dräuende Signale seitens der Vereine ausblieben, so dass sich beinahe ein quasi priapischer Ständerkult entwickelte, auch für die Vorstandschaft – italienisch gerontocrazia.

Im Jahr 2013 wäre dem dennoch fast ein Ende beschieden gewesen, da schreckte mich eine Titelüberschrift meiner unabhängigen und überparteilichen Tageszeitung auf: „Mit 90 immer noch fit fürs Ehrenamt.“ Was nun – quo vadis?

Quälende Nachtmahre führten schließlich zum vorläufigen Fazit: Ich trete heuer mit nahezu der alten Mannschaft noch einmal zur Wahl an, habe aber einen Kommunalpolitiker in zuversichtlicher Position zur Bereitschaft meiner Nachfolge. Was ewig währt, ist nicht immer gut.

Damit könnte ich es eigentlich belassen. Ein paar Stichpunkte aber dennoch:

Im SR-Bereich tauchte eine ungewöhnliche Vielzahl klärungsbedürftiger Sachverhalte auf, angefangen bei einem Artikel in obiger Heimatzeitung („An der Pfeife fehlt der Nachwuchs“) über die Diskussion noch zumutbarer Tageseinsätze eines SR (auch das gibt es), der kurzfristigen Absage wegen (vermeintlicher?) Krankheit, der Haftungsfrage bei Einsatz außerbayerischer SR bis zur Verantwortung beim Einsatz von SR mit möglicherweise physischen oder psychischen Problemen.

Unabhängig vom sportlichen Auf und Ab unserer drei Erstbundesligisten blieb dem BBC Bayreuth ein bisher einmaliges Vorkommnis in unangenehmer Erinnerung: die pauschale Häuptung des gesamten VIP-Blockes (einschl. dort befindlicher Hauptsponsoren sowie Alt- und amtierender OB etc.) noch vor der Halbzeit aufgrund eines von dort erfolgten, aber nicht identifizierbaren – sozusagen autochthon-allochthonen – Kladdenwurfes auf einen SR. Nicht festgehalten wurde, ob und in welcher Höhe daraufhin der Alkoholkonsum im VIP-Raum anstieg. Feststeht jedoch die Geldbuße in Höhe von 2.500 € für den Verein.

Dank tüchtiger Mithilfe der Vereine und der Arbeit des Finanzreferenten konnten für diese Saison die Meldegelder in voller Höhe an die Vereine zurückerstattet werden. Dank dafür kam immerhin von zwei Vereinen.

Enttäuschend ist, dass bei der BSL gestellte Anträge zum Projekt „Junges Engagement im Sport“ trotz vollmundiger Versprechungen nur hinhaltend oder gar nicht beantwortet werden.

Erfreulich ist, dass Oberfranken die Zahl der TA in dieser Saison um etwa 100 steigern konnte, wenn auch im Jugendbereich geringfügige Einbußen zu verzeichnen sind. Erinnert sei an das TOP4 der NBBL und JBBL im Mai 2013 in Bamberg. Die erneute Vergabe erfolgte, weil „Bamberg sich durch hervorragende Organisationsstrukturen auszeichnet“, wie die Verantwortlichen verlauten ließen.

Schließlich sei auch noch zweier alter Fahrtenmänner des oberfränkischen Basketballs gedacht, Horst Bär (Bayreuth/Weidenberg) und Hans-Jürgen Pätzold (Coburg), die in dieser Saison von uns gegangen sind.“



Bezirkspokalsieger 2013: TSV Breitengüßbach 4



Stolz präsentierten sich die Teilnehmer des Bezirkspokalendspiels in Memmelsdorf dem Fotografen. Als unterklassiges Team kämpfte BG Litzendorf 2 (links im Bild) aufopferungsvoll gegen ihren routinierten Gegner. Die Vierte des TSV Breitengüßbach – mit einigen ehemaligen Regionalligaspielern – gewann mit 70 : 51 und vervollständigte ihre Bezirkstitelsammlung um

den Technologiecup der Handwerkskammer von Oberfranken, wurde sie doch auch souverän Meister der Bezirksoberliga. Für den Aufstieg durch andere Güßbacher Teams gesperrt, wird die Mannschaft wohl auch weiterhin im Bezirk tonangebend sein. Die Zweite aus Litzendorf kann sich damit trösten, den Bezirk im nächsten Bayernpokalwettbewerb vertreten zu dürfen.

Kreispokalfinale in Küps vor 250 Zuschauern! Kreispokalsieger 2013: SpVgg Stegaurach 2



Das diesjährige Finale des Kreispokals zwischen den heimischen BBF und der SpVgg Stegaurach fand in Küps statt. Das besondere hieran war, das über 250 Zuschauer den Weg in die Halle fanden um ihre Mannschaft gegen die eine Klasse höher spielenden Stegauracher anzufeuern.

Zum Abschluss ihrer ersten Saison hatten die Küpser dann auch ein paar besondere Schmankerl für ihre Fans bereit: Einlaufkids des benachbarten Fußballvereins, Turndarbietungen durch Leistungsturnerinnen des TSV Küps in der Pause, Bewirtung im Foyer der Turn und Festhalle, Übertragung des Spiels mit Hilfe eines Beamers ins Foyer für die „überzähligen“ Zuschauer sowie ein „professioneller“ Hallensprecher ließen den Abend zu etwas ganz besonderem werden.

Hat diese ganz besondere Atmosphäre im Halbfinale gegen den Bezirksklassisten Saas Bayreuth 2 noch geholfen und für eine Überraschung gesorgt, so blieb diesmal den Küpsern der ersehnte ganz große „Wurf“ versagt: Denkbar knapp nach Verlängerung verlor

man mit 66:68!

In der spannenden Partie ging es hin und her. Zogen die Gäste gleich im ersten Viertel auf 2:10 davon, konnte zum Ende des Viertels dennoch ein 16:19 aufgeholt werden. Ein gutes zweites Viertel der Küpser sorgte dann für den ausgeglichenen Halbzeitstand von 31:31.

Als zum Ende der regulären Spielzeit die Zuschauer auf der Anzeigentafel wiederum ein Unentschieden sahen, musste die Verlängerung den Sieger ermitteln. Hier hat sich dann nach hartem, aber immer fairen Kampf, die Erfahrung doch durchgesetzt: Die SpVgg Stegaurach ist Kreispokalsieger 2013! Herzlichen Glückwunsch!

Die beiden Schiedsrichter Stefan Weckwerth und Klaus Wolf genossen sichtlich ebenfalls die tolle Stimmung in der Halle und waren jederzeit hervorragende Leiter dieses tollen Basketballspiels. Alles in allem ein toller und gelungener Abend!

Wenn auch dieses Mal verloren, so haben die BBF Küps jedoch mit diesen beiden Finalspielen Zeichen gesetzt und viele Freunde dazu gewonnen. Wussten vor knapp 10 Monaten viele Küpser Einwohner nicht mal wie man das Wort Basketball schreibt, so können heute dieselben Leute den Start der neuen Saison kaum mehr erwarten...



Bezirkspokal Herren

615 BG Litzendorf 2 (BZL) - TSV Breitengüßbach 4 (BOL) 51 : 70

Bezirkspokal Damen

694 SpVgg Rattelsdorf (BOD) - BG Litzendorf (BOD) 54 : 57

Kreispokal Herren

641 BBF Küps (KLA) - SpVgg Stegaurach (BKB) 66 : 68

Bezirksoberliga Herren

Abschlusstable vom 23.04.2013

1. TSV Breitengüßbach 4	16 / 15 / 1	30	1325 : 1001
2. Regnitztal Baskets	16 / 12 / 4	24	1126 : 1048
3. ATS Kulmbach	16 / 9 / 7	18	1175 : 1004
4. SV Zapfendorf	16 / 8 / 8	16	1172 : 1199
5. TSV Ebensfeld	16 / 8 / 8	16	1189 : 1293
6. BSC Saas Bayreuth	16 / 7 / 9	14	1211 : 1216
7. TS Lichtenfels	16 / 7 / 9	14	1255 : 1229
8. SpVgg Rattelsdorf 2	16 / 5 / 11	10	1041 : 1214
9. DJK Eggolsheim 2	16 / 1 / 15	2	848 : 1138
10. Post SV Bamberg	0 / 0 / 0	0	0 : 0

Bezirksliga Herren

Abschlusstable vom 05.05.2013

1. SpVgg Rattelsdorf 3	18 / 16 / 2	32	1310 : 1052
2. TSV Ludwigstadt	18 / 14 / 4	28	1525 : 1364
3. BBC Bayreuth 3	18 / 13 / 5	26	1290 : 1144
4. TSV Bindlach	18 / 11 / 7	22	1439 : 1331
5. SV Gundelsheim	18 / 11 / 7	22	1232 : 1150
6. BG Litzendorf 2	18 / 7 / 11	14	1177 : 1201
7. BODY STREET Baunach 2	18 / 7 / 11	14	1220 : 1244
8. DJK Don Bosco Bamberg 3	18 / 6 / 12	11	1094 : 1299
9. TSV Ebermannstadt	18 / 4 / 14	8	1004 : 1245
10. SV Weidenberg	18 / 1 / 17	2	1067 : 1328

Bezirksklasse - Relegation

Abschlusstable vom 30.04.2013

1. Bischberg Baskets	2 / 2 / 0	4	201 : 114
2. TS Kronach	2 / 0 / 2	0	114 : 201

Bezirksoberliga U18 männlich

Abschlusstable vom 21.04.2013

1. Regnitztal Baskets 2	14 / 13 / 1	26	1239 : 701
2. TSV Breitengüßbach 2	14 / 12 / 2	24	1293 : 746
3. TTL Basketball Bamberg	14 / 9 / 5	18	1099 : 949
4. BBC Bayreuth	14 / 9 / 5	18	1035 : 988
5. TTL Basketball Bamberg 2	14 / 7 / 7	14	938 : 1105
6. DJK Don Bosco Bamberg	14 / 3 / 11	6	805 : 999
7. Regnitztal Baskets	14 / 2 / 12	4	750 : 1202
8. Regnitztal Baskets 3	14 / 1 / 13	1	741 : 1210

Bezirksklasse U18 männlich

Abschlusstable vom 04.05.2013

1. TS Kronach	14 / 12 / 2	24	1199 : 761
2. BG Litzendorf	14 / 12 / 2	23	983 : 744
3. DJK Eggolsheim	14 / 10 / 4	19	936 : 596
4. TSV Breitengüßbach 3	14 / 9 / 5	18	889 : 809
5. Baskets e.V. Bischberg	14 / 4 / 10	8	757 : 905
6. DJK Don Bosco Bamberg 2	14 / 4 / 10	7	634 : 913
7. SV Weidenberg	14 / 3 / 11	6	717 : 999
8. BBC Bayreuth 2	14 / 2 / 12	3	494 : 882

Bezirksliga U17 weiblich

Abschlusstable vom 30.04.2013

1. DJK Don Bosco Bamberg	10 / 6 / 2	12	607 : 340
2. SC Kemmern	10 / 6 / 2	11	500 : 339
3. Regnitztal Baskets	10 / 5 / 3	10	533 : 377
4. BBC Bayreuth	10 / 2 / 6	2	216 : 484
5. TS Kronach	10 / 1 / 7	1	220 : 536
1000. BG Litzendorf a.K.	10 / 0 / 0	0	0 : 0

DJK Don Bosco Bamberg 2. Damen wieder einmal meisterlich!

Wieder einmal hat sich die alterfahrene 2. Damenmannschaft der DJK Don Bosco Bamberg - nunmehr als Bundesligareserve - gegen ihre Gegner in der Bezirksoberliga Oberfranken ohne Niederlage durchgesetzt und wurde wie in den vergangenen Jahren relativ mühelos oberfränkischer Meister. Langgeübte Laufwege, schönes Passspiel, die gefürchtete Durchsetzungskraft unterm Korb, aber auch hohe Treffsicherheit von außen brachten den DJK-lerinnen wieder viel Spaß und den Kontrahenten Probleme.



Auf weitere gemeinsame erfolgreiche Spieljahre freuen sich:

hintere Reihe v.l.n.r.: Claudia Geßner, Silvia Rosiwal, Renate Vogler, Kerstin Högen, Anna Bergmann-Bötsch, Birgit Kröner, Urte Pautz, Andrea Rohm, Heike Friedmann; vorne: Anna Schüpferling, Susanne Kühhorn; es fehlen: Sabine Ullein, Dagmar Dorsch.

Autor: Silvia Rosiwal

Bezirkssklasse U16 männlich B

Abschlusstabelle vom 28.04.2013

1. DJK Don Bosco Bamberg 2	14 / 11 / 1	22	840 : 631
2. TSV Burgwindheim	14 / 7 / 5	14	839 : 811
3. DJK Eggolsheim	14 / 7 / 5	14	886 : 729
4. RSC Oberhaid	14 / 5 / 7	10	965 : 920
5. DJK Don Bosco Bamberg 3	14 / 5 / 7	10	802 : 921
6. BODY STREET Baunach	14 / 4 / 8	8	735 : 853
7. TTL Basketball Bamberg 3	14 / 3 / 9	6	725 : 927
1000. TV Knetzgau a.K.	14 / 0 / 0	0	0 : 0

Bezirkssliga U15 weiblich

Abschlusstabelle vom 05.05.2013

1. TTL Basketball Bamberg	12 / 12 / 0	24	1096 : 402
2. BODY STREET Baunach	12 / 10 / 2	20	843 : 421
3. SC Kemmern	12 / 7 / 5	13	728 : 606
4. BBC Coburg a.K.	12 / 6 / 6	12	654 : 614
5. DJK Don Bosco Bamberg 2	12 / 4 / 8	8	587 : 830
6. DJK Eggolsheim	12 / 3 / 9	6	658 : 802
7. TSV Ludwigsstadt a.K.	12 / 0 / 12	0	298 : 1189

Bezirksoberliga U14 männlich

Abschlusstabelle vom 01.05.2013

1. SpVgg Rattelsdorf a.K.	14 / 12 / 2	24	1127 : 627
2. Regnitztal Baskets	14 / 12 / 2	24	1149 : 779
3. TTL Basketball Bamberg 2	14 / 11 / 3	22	1180 : 645
4. BG Litzendorf	14 / 8 / 6	16	1018 : 882
5. Bischberg Baskets	14 / 6 / 8	12	850 : 885
6. TV Knetzgau	14 / 5 / 9	9	829 : 951
7. DJK Don Bosco Bamberg 2	14 / 2 / 12	3	553 : 1080
8. TSV Breitengüßbach	14 / 0 / 14	0	575 : 1432

Bezirkssklasse U14 männlich

Abschlusstabelle vom 01.05.2013

1. TSV Ebermannstadt a.K.	18 / 18 / 0	36	1577 : 867
2. SV Zapfendorf a.K.	18 / 14 / 4	28	1311 : 1004
3. BODY STREET Baunach	18 / 12 / 6	24	1340 : 1152
4. BG Litzendorf 2	18 / 11 / 7	22	1264 : 1197
5. DJK Eggolsheim	18 / 8 / 10	16	1014 : 976
6. Regnitztal Baskets 2	18 / 8 / 10	16	1063 : 1184
7. RSC Oberhaid	18 / 7 / 11	14	1042 : 1275
8. BBC Bayreuth 2	18 / 8 / 10	13	837 : 960
9. TTL Basketball Bamberg 3	18 / 2 / 16	4	815 : 1159
10. TTL Basketball Bamberg 4	18 / 2 / 16	4	886 : 1375

Kreisliga U14 männlich

Abschlusstabelle vom 01.05.2013

1. TS Kronach	10 / 10 / 0	20	791 : 329
2. BBC Coburg	10 / 8 / 2	16	809 : 401
3. ATS Kulmbach	10 / 6 / 4	12	648 : 524
4. TSV Ludwigsstadt	10 / 2 / 8	4	453 : 731
5. SG Regnitzlosau	10 / 2 / 8	4	395 : 837
6. BBC Bayreuth 3	10 / 2 / 8	1	270 : 544

TTL U 14 ist Süd-Ost-Deutscher Meister 2013

Die jüngste Brose-Leistungsmannschaft, des TTL Basketball Bamberg hat am Wochenende sehr klar zu ihren Gunsten die Süd-Ost-Deutsche Meisterschaft entscheiden können. Als zweiter Vertreter bei der Süddeutschen Meisterschaft am 01./02. Juni in Bamberg konnte sich erfreulicherweise die bayerische Mannschaft aus Gröbenzell qualifizieren.

Am Samstag früh kam es gleich zum Duell mit der Mannschaft aus Gröbenzell. Dieses Team hatte im Gegensatz zum Spiel bei der Bayerischen Meisterschaft wieder ihren Führungsspieler, William

gegen Bamberg weiter kommen. Die Bamberger Jungs gingen wieder von Anfang an hellwach in die Partie und zogen ihr schnelles Paßspiel durch, so dass schnell eine deutliche Führung herausgespielt wurde und wieder die Einsatzzeiten der Starting-Five minimiert wurden. Somit erhielt auch in diesem Spiel kein Spieler mehr als 25 Minuten Spielzeit.

Die Siegerehrung nahm im Anschluss der Landestrainer des BBV – Herr Nicolai Fischer – vor und gab dem Turnier einen würdigen Ausklang.



Für das Bamberger Team haben folgende Spieler die Meisterschaft errungen: Michael Dorn, Timm Ertl, Nils Haßfurth, Sascha Wolf, Nicolas Wolf, Heinrich Ueberall, Maxi Kapp, Dominick von Waaden, Nicolas Tischler, Philipp Kwasniak, Maximilian Drewniok, Brandon Tischler, Manuel Schmitt, Lukas Biedermann

Potthast, an Bord. Die Bamberger legten jedoch wieder sehr dynamisch los und zogen ihr Fastbreakspiel gekonnt auf, so dass gleich erkennbar wurde, dass die Heimmannschaft dieses Spiel nicht auf die leichte Schulter nehmen würde. Die Bamberger Jungs konnten sich bereits im 1. Viertel mit 30:15 und somit mit 15 Punkten doch recht deutlich absetzen. Auch das 2. Viertel wurde klar gewonnen, so dass die Seiten mit 57:26 gewechselt wurden. Die Bamberger spielten eine große Rotation, dass die Leistungsträger sehr geschont werden konnten, ohne dass es zu einem Bruch im TTL-Spiel kam. Mit 104:56 wurde dieses Spiel gewonnen.

Die zweite Begegnung gegen den Basketball Club Erfurt wurde zu einer leichten Hürde und die Bamberg gewannen dieses Spiel sehr deutlich mit 136:30, obwohl HC Lempetzeder seinen Jungs ab der zweiten Halbzeit Handicaps auferlegt hat, um die Aufgabe und vor allem das Ergebnis auch für den Gegner leichter zu gestalten.

Am Sonntag kam es dann zur Begegnung gegen den Sachsenmeister aus Chemnitz. Nachdem die Chemnitzer am Vortag gegen Gröbenzell verloren hatten, konnten Sie nur mit einem deutlichen Sieg

„Die technische Überlegenheit jeder unserer Spieler war auch bei diesem Vergleich erkennbar, obwohl eine körperliche Überlegenheit nicht vorhanden war, dass die Deutlichkeit der Ergebnisse doch etwas überrascht. An diesem Wochenende haben sich die Einsatzzeiten gedreht, so dass Spieler die gewöhnlich sehr viel Spielzeit haben, mehr Zeit auf der Bank verbracht haben und hier ihre Mitspieler anfeuern konnten. Diese gegenseitige Unterstützung und Akzeptanz der Rollen im Team stellen eine große Stärke unseres Teams dar. Nunmehr gilt es in den nächsten Wochen bis zur Süddeutschen Meisterschaft sich gut vorzubereiten. Vorher steht aber erst mal am kommenden Wochenende die NBBL- und JBBL- Meisterschaften in Bamberg an, so dass unser Team hier lautstark „ihre“ Jungs anfeuern werden,“ so HC Markus Lempetzeder

Positiv anzumerken gilt, dass alle Spieler bei diesem Turnier gepunktet haben und der Brosenachwuchs sich durch den ersten Platz in Süd-Ost-Deutschland das Heimrecht für die am Wochenende des 01./02. Juni statt findende Süddeutsche Meisterschaft gesichert und befindet sich somit unter den acht besten Mannschaften ihrer Altersklasse U14 in Deutschland.



Bezirksoberliga U12m

Abschlusstabelle vom 07.05.2013

1. TSV Breitengüßbach	10 / 10 / 0	20	1078 : 480
2. TTL Basketball Bamberg	10 / 6 / 4	12	696 : 657
3. Regnitztal Baskets	10 / 6 / 4	12	649 : 751
4. DJK Don Bosco Bamberg	10 / 5 / 5	10	621 : 712
5. TSV Breitengüßbach 2	10 / 2 / 8	4	658 : 839
6. BBC Bayreuth	10 / 1 / 9	2	524 : 787

Bezirksliga U12m A

Abschlusstabelle vom 07.05.2013

1. DJK Eggolsheim	12 / 12 / 0	24	876 : 531
2. TSV Ebermannstadt	12 / 10 / 2	20	1012 : 465
3. Regnitztal Baskets 2	11 / 6 / 5	12	626 : 587
4. TTL Basketball Bamberg 2	12 / 5 / 7	10	754 : 775
5. DJK Don Bosco Bamberg 2	12 / 5 / 7	10	705 : 685
6. TSV Burgwindheim	12 / 3 / 9	6	704 : 753
7. Post-SV Bamberg	11 / 0 / 11	0	228 : 1109

Bezirksliga U12m B

Abschlusstabelle vom 07.05.2013

1. Bischberg Baskets	12 / 10 / 2	20	902 : 605
2. BG Litzendorf	12 / 10 / 2	20	1153 : 900
3. SV Zapfendorf	12 / 10 / 2	20	883 : 678
4. BBC Coburg	12 / 5 / 7	10	803 : 765
5. SC Kemmern	12 / 3 / 9	6	575 : 1043
6. TV Weismain a.K.	12 / 2 / 10	4	720 : 832
7. TS Kronach	12 / 2 / 10	4	640 : 853

Bezirksklasse U12m

Abschlusstabelle vom 07.05.2013

1. TSV Knetzgau	10 / 10 / 0	20	888 : 407
2. TV Ebern a.K.	9 / 6 / 3	12	724 : 463
3. RSC Concordia Oberhaid	9 / 6 / 3	12	733 : 365
4. BBC Bayreuth 2	10 / 5 / 5	10	640 : 629
5. ATS Kulmbach	10 / 2 / 8	3	440 : 726
6. SV Weidenberg	10 / 0 / 10	0	187 : 1022

Bezirksoberliga U10 A

Abschlusstabelle 07.05.2013

1. BBC Bayreuth	12 / 12 / 0	24	934 : 381
2. Regnitztal Baskets	12 / 9 / 3	18	579 : 484
3. TTL Basketball Bamberg	11 / 8 / 3	16	632 : 371
4. DJK Don Bosco Bamberg	12 / 5 / 7	10	589 : 570
5. SC Kemmern	11 / 4 / 7	8	436 : 641
6. TS Kronach	11 / 1 / 10	1	363 : 651
7. ATS Kulmbach	11 / 1 / 10	1	304 : 739

Bezirksoberliga U10 B

Abschlusstabelle 07.05.2013

1. TSV Breitengüßbach	12 / 11 / 1	22	1046 : 441
2. TV Knetzgau a.K.	12 / 11 / 1	22	788 : 545
3. Bischberg Baskets	12 / 7 / 5	13	795 : 546
4. RSC Oberhaid	12 / 5 / 7	10	520 : 659

BBC Bayreuth Meister der Bezirksoberliga U10A

Nach der sehr erfolgreichen Saison 2011/12 mit dem Gewinn der oberfränkischen U9-Meisterschaft konnte das BBC-Team auch in der Spielzeit 2012/13 alle zwölf Begegnungen in der Gruppe A der zweigeteilten U10-Bezirksoberliga für sich entscheiden und sich damit den Meistertitel sichern. In der Vorrunde wurde der Sieg gegen die starken Teams der DJK Don Bosco Bamberg, der Regnitztal Baskets und des TTL Bamberg jeweils erst nach wechselvollem Spielverlauf und großem Einsatz erzielt. Klare Erfolge gegen den SC Kemmern, die TS Kronach und den ATS Kulmbach machten aber bereits nach der Hälfte der Saison die Kräfteverhältnisse in der Liga deutlich. In der Rückrunde gelang dem BBC Bayreuth eine enorme Steigerung, denn alle Spiele wurden mit einer hohen Trefferquote und klarem Vorsprung beendet. Alle Teams hatten zeitweise mit krankheitsbedingten Ausfällen zu kämpfen. Die Leistungsbreite im Bayreuther Team konnte jedoch alle Ausfälle problemlos ausgleichen.

Das BBC-Team war nach der erfolgreichen Vorsaison weitgehend zusammengeblieben und konnte durch einige Neuzugänge verstärkt werden, was für die weitere Entwicklung ein ganz entscheidender Vorteil war. Die beiden Coaches, Horst Link und Thomas Dressel, nutzten die knappe Trainingszeit zu einer weiteren Steigerung der individuellen Fertigkeiten beim Spiel 1 : 1 in Offensive und Defensive.



Für den BBC Bayreuth kamen zum Einsatz: John Becker, Till Dressel, Tom Dressel, Leon Eisentraut, Tizian Engelbrecht, Silas Folosea, Kai Friedl, Lasse Grieger, Florian Kämpf, Ivan Maurovič, Nico Peter, Simon Schilling, Claudine Weiß (nicht auf dem Foto) und Berkan Yilmaz. Die Mannschaft wurde betreut von den beiden Coaches Horst Link und Thomas Dressel.

5. BG Litzendorf	12 / 5 / 7	9	537 : 577
6. DJK Eggolsheim	12 / 2 / 10	4	353 : 668
7. TV 1863 Ebern	12 / 1 / 11	2	219 : 822

Bezirksoberliga U9 A

Abschlusstabelle vom 07.05.2013

1. DJK Don Bosco Bamberg	6 / 6 / 0	12	393 : 175
2. SG Röndental	6 / 4 / 2	8	239 : 254
3. Regnitztal Baskets	6 / 2 / 4	4	181 : 276
4. TSV Breitengüßbach	6 / 0 / 6	0	210 : 318

Bezirksoberliga U9 B

Abschlusstabelle vom 03.05.2013

1. TTL Basketball Bamberg	8 / 7 / 1	13	431 : 169
2. BG Litzendorf	8 / 5 / 3	10	343 : 276
3. SC Kemmern	8 / 5 / 3	10	372 : 299
4. BBC Bayreuth	8 / 2 / 6	4	251 : 367
5. BODY STREET Baunach a.K.	8 / 1 / 7	2	168 : 454

Nachruf

Der BBC Coburg trauert um **Hans-Jürgen Pätzold**, der am 18.01.2013 im Alter von 78 Jahren plötzlich verstorben ist

Hansi Pätzold war einer der Väter des Coburger Basketballsports, die 1954 unseren Verein gegründet hatten.

1964 erhielt er als Spieler die silberne Sportplakette der Stadt Coburg für das Erringen der Bayerischen- und Süddeutschen Meisterschaft.

Die Stadtplakette in Gold bekam er dann im Jahre 1999 für besondere Verdienste auf dem Gebiet des Sports.

Hansi Pätzold trainierte außerdem verschiedene Mannschaften und war 40 Jahre lang aktiver Schiedsrichter.

Von 1979 – 2006 leitete er als 1. Vorsitzender des Geschicke Vereins und im Jahre 2006 wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Darüber hinaus erhielt er höchste Auszeichnungen des



tete er die des

Bayerischen Basketballverbands und des Bayerischen Landessportverbands.

Hansi Pätzold war mit Leib und Seele Basketballer. Sein Einsatz kannte keine Grenzen. Immer, wenn man ihn brauchte, war er zur Stelle.

Wie sehr dieser Sport und vor allem die Jugendarbeit für ihn eine Herzensangelegenheit war, zeigt sich auch darin, dass er statt Blumen um eine Spende für die Jugendarbeit gebeten hat.

Hansi, wir danken dir für dein riesengroßes Engagement für unseren Verein. Der BBC Coburg wird dich nie vergessen und dein Andenken immer in Ehren halten.

Robert Wehrfritz
(1. Vorsitzender)